

Anlage:

Best-Practice-Konzept- und Ergebnisbeschreibung



„Familien-Wochenendangebote“

Wir bringen Familien in Bewegung

Die Kindertagesstätte Paul-Gerhardt ist eine Einrichtung der ev.-luth. Paul-Gerhardt Gemeinde Lüneburg, Träger ist der Kirchenvorstand.

Die Kindertagesstätte nimmt ihre Arbeit im Rahmen des Diakonischen Auftrages der Kirche auf Gemeindeebene wahr.

In unserer Einrichtung werden 95 Kinder im Alter von 0 – 10 Jahren von 12 Erzieherinnen betreut.

Unser „Haus für Kinder“ arbeitet nach dem pädagogischen Konzept der „offenen Arbeit“. Wir sehen Kinder als eigenständige Menschen in ihrer gesamten Persönlichkeit und bieten ihnen eine anregende und herausfordernde Umgebung. Unsere Einrichtung ist eine Ganztageseinrichtung.

Ein wesentlicher Bestandteil unserer Elternarbeit sind die „Familien-Wochenendangebote“:

Viele von uns bewegen sich zu wenig.

„Man müsste mal wieder das Fahrrad statt des Autos nehmen“ oder „Wir sollten mal wieder gemeinsam als Familie etwas an der frischen Luft unternehmen statt vor dem Computer zu hocken“.

Wer kennt diese Gedanken nicht?

Und wer kennt nicht auch die guten Gründe, die dann doch plötzlich dagegen sprechen? Dabei ist uns allen klar, dass Bewegung und körperliche Aktivität Grundvoraussetzungen für ein gesundes Leben sind. Und dies gilt für Kinder und Jugendliche genauso wie für Menschen über Vierzig, Fünfzig, Sechzig...

Gemeinsame Bewegung in der Familie sollte selbstverständlich sein und auch Spaß machen!

Dieser Gedanken trägt auch die Idee der Familien-Wochenend-Angebote, die vor 17 Jahren in der KiTa Paul-Gerhardt geboren wurde.

Die Idee ist ebenso einfach wie wirkungsvoll:

Kinder und Eltern werden am Wochenende gemeinsam aktiv. Es sind wenig bis keine finanziellen Mittel erforderlich und die Planung der Angebote nimmt in der Regel auch nur einen geringeren Zeitaufwand in Anspruch.

Die Idee setzt gegen die Langeweile am Wochenende ein attraktives Familienleben...

...wir stellen uns gegen den Trend mangelnder Bewegung und den gesundheitlichen Folgen.

Die Erzieherinnen laden die Familien der KiTa 1-2x pro Monat ein, gemeinsam mit anderen Familien etwas zu unternehmen, in Bewegung zu kommen. Die Angebote finden bewusst am Wochenende statt, um die ganze Familie anzusprechen. Eltern, Geschwister, Großeltern, Tanten und Onkels – alle sind willkommen!

So lockt zum Beispiel das Inlinerturnier auf das verkehrsberuhigte Gelände einer Lüneburger Klinik, der Vater-Kind-Sporttag in die Turnhalle der KiTa, Schlittschuhlaufen, das Spielplatzdiplom auf den Spielplatz der Wohngegend, der ohne großen Aufwand zu erreichen ist oder das Fußballturnier auf den Bolzplatz nebenan.

Kontakte unter den Familien entstehen, Anregungen zur Bewegung und zur Freizeitgestaltung ohne hohen finanziellen Aufwand werden gegeben, es werden Brücken zwischen den unterschiedlichen Generationen und Gesellschaftsschichten geschlagen, Sprachbarrieren werden überwunden – auf dem Fußballplatz kann jeder eine Ecke treten, ganz egal, welche Sprache er spricht.

Wir bieten die Möglichkeit des Aufeinandertreffens und Zusammenspiels unterschiedlicher Sprachen und Kulturen: Inklusion in der Praxis.

Die guten Beispiele sollen Spaß bereiten und zum Nachahmen ermutigen. Groß ist die Freude bei uns im Team der KiTa, wenn Familien berichten, sie hätten die Vorschläge in den darauffolgenden Wochen wieder aufgegriffen. Als großen Erfolg verbuchen wir auch die Kontakte, die unter den Familien entstehen, insbesondere dort, wo Familien sich zuvor als stark isoliert empfunden und beschrieben haben. Dies war auch einer der Hauptgründe, diese Angebote einzurichten.

Die Erzieherinnen empfinden diese Form der Elternarbeit als besonders wertvoll. Bei den Familien-Wochenend-Angeboten entstehen außerhalb der KiTa auf ganz anderer Ebene Kontakte zu den Familien.

Außerdem ist es für die Erzieherinnen motivierender, ein solches Angebot mit der Resonanz zu planen und durchzuführen, als beispielsweise einen schlecht besuchten Elternabend.

Im November 2009 wurde unsere Kindertagesstätte unsere „Familien-Wochenendangebote“ vom Niedersächsischen Ministerium für Soziales, Frauen, Familie und Gesundheit mit dem Niedersächsischen Familienpreis 2009 in der Sparte vorbildliche, freiwillige Initiativen für Kinder und Familien ausgezeichnet. Wir sind sehr stolz und freuen uns, dass unser langjähriges Engagement für Familien gesehen und gewürdigt wurde!